

Entschließungsantrag

der Abgeordneten **Weigerstorfer**,
Kolleginnen und Kollegen
betreffend „**Nationale Auenstrategie**“

Auenlandschaften sind Lebensräume für viele Arten von Pflanzen und Tiere und haben daher einen maßgeblichen Einfluss auf die Biodiversität. Für den Menschen bieten Auen Erholungsräume, dienen als Trinkwasserspeicher (Grundwasserneubildung) und stellen einen natürlichen Hochwasserschutz dar. Die natürliche Funktionsfähigkeit der Auen wird oft unterschätzt, neben der Hochwasserreduktion ist auch der Rückhalt von Nährstoffen und CO₂ anzuführen. In den letzten Jahrzehnten wurden diese Ökosysteme durch Kraftwerksbauten, Flussregulierungen und ein erhöhter Flächenbedarf allerdings stark beeinträchtigt.

Seit 2010 gibt es Überlegungen zur Entwicklung einer Nationalen Auenstrategie. Zunächst entschloss man sich für ein EU-Projekt aus dem Programm der Ländlichen Entwicklung- „Nationale Auen-Strategie 2020“. Im Rahmen dieses Projektes und basierend auf den Daten eines Österreichischen Aueninventars (Untersuchungszeitraum 2005-2010) wurde letztes Jahr eine Analyse der Arge Naturschutz und des Naturschutzbundes mit dem Titel „Auenland“ veröffentlicht. Diese umfasst als flächendeckende Inventur rund 96.500 Hektar an österreichischen Auwäldern, ihren Schutzstatus und qualitativen Zustand. Das Ergebnis ist besorgniserregend: Rund dreiviertel des heimischen Auenbestandes ist verschwunden, von den verbliebenen Auen nur noch etwa die Hälfte ökologisch intakt.

Demnach herrscht im Sinne von Biodiversität, Naturschutz, Kostenprävention und der Verantwortung gegenüber zukünftiger Generationen akuter Handlungsbedarf, um dieser dramatischen Entwicklung entgegenzuwirken. Dafür wäre eine bundesweite Auenstrategie notwendig, um einzelne Maßnahmen zum Schutz von Auen besser koordinieren und bestehende Initiativen besser bündeln zu können.

Daher stellen unterfertigte Abgeordnete nachstehenden

Entschließungsantrag:

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft wird ersucht, umgehend eine Nationale Auenstrategie zu erstellen und diese dem Nationalrat bis 31.12.2015 vorzulegen.“



In formeller Hinsicht wird eine Zuweisung an den Umweltausschuss vorgeschlagen.